



An das
Büro des Stadtverordnetenvorstehers
Herrn Franz-Rudolf Urhahn
- Hauptamt –
Rathaus Mörfelden
Westendstr. 8
64546 Mörfelden-Walldorf

FREIE WÄHLER-Fraktion

Mörfelden-Walldorf, 16. September 2025

Betreff: Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER: Verbesserung der Verkehrssicherheit für Kinder im Bereich der Wilhelm-Arnoul-Schule

Bezug: ./.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

„Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen

1. welche Maßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum sowie auf dem Schulgelände geeignet sind, die Verkehrssicherheit im Umfeld der Wilhelm-Arnoul-Schule zu erhöhen, und hierzu ein Umsetzungskonzept in Zusammenarbeit mit dem Kreis vorzulegen.
 - Insbesondere für den Bereich / Zugang über die Ludwigstrasse -
2. wie der Fußweg sicherer zu gestalten muss, sodass dieser nicht auf den neu eingerichteten Parkplatz mündet.“

Der Prüfbericht ist bis zur Dezembersitzung 2025 der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.

Begründung:

Im Bereich der Schule besteht aus Sicht der Verkehrssicherheit Handlungsbedarf. Dabei sind sowohl die Stadt Mörfelden-Walldorf (öffentlicher Verkehrsraum) als auch der Kreis (Sicherung des Schulgeländes) zuständig.

Zu 1)

a. Zuständigkeit Stadt Mörfelden-Walldorf:

- Ausstattung bestehender Pfosten mit retroreflektierender Folie zur besseren Sichtbarkeit.
- Verbesserung der Erkennbarkeit des Übergangs von Fahrbahn zu Gehweg, da dieser durch den durchgängig abgesenkten Bordstein nur schwer wahrnehmbar ist.
- Prüfung von Bodenpiktogrammen oder Anbringung eines Verkehrszeichens 239 'Gehweg'.
- Einbindung der Feuerwehr bei allen geplanten Maßnahmen.

b. Zuständigkeit Kreis Groß-Gerau:

- Aufbau oder Umsetzung einer Sitzgruppe in Verlängerung der Baumreihe auf Höhe der Laterne, um die Zufahrt durch Kraftfahrzeuge auf das Schulgelände zu verhindern.

(im Bild gelb markierte Fläche)

Das Prüfergebnis soll dem zuständigen Ausschuss vorgestellt und ein Vorschlag zur Umsetzung der geeigneten Maßnahmen vorgelegt werden.

Zu 2)

Der Fußweg, welcher von der Langstrasse zum Wilhelm-Arnoul-Schulgelände führt, endet auf dem neu gestalteten Parkplatz. (im 3ten Bild gelb markierte Fläche)

Es besteht aus unserer Sicht eine große Gefahr insbesondere in Morgenstunden, wenn Kinder zur Schule kommen und auf dem Parkplatz Park-Manöver von eintreffenden oder abfahrenden PKW's durchgeführt werden. Es ist für uns unverständlich, warum die Planung einen solche Zusammenführung von unterschiedlichen Verkehrswegen ergeben hat. Hier sehen wir dringenden Nachholbedarf. Gerade auf dem Weg zur Schule sollte der Sicherheitsaspekt für die Schüler die höchste Priorität haben.


Stephan Middelberg
Fraktionsvorsitzender FREIE WÄHLER

Bild zu Punkt 1



Bild zu Punkt 2
Luftbild /Quelle Google maps.
Bild entstand noch in der Bauphase

